

---

## **Zusatzbezeichnung Zahnheilkunde beim Pferd**

### **I. Aufgabenbereich**

Prophylaxe, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des stomatognathen Systems sowie der Sinus nasales et paranasales und des Kiefergelenkes bei Pferden.

### **II. Weiterbildungszeit: 2 Jahre**

### **III. Weiterbildungsgang**

- A.** Zahnheilkundliche Tätigkeit bei Pferden an einschlägigen Kliniken der tierärztlichen Bildungsstätten, in tierärztlichen Fachpraxen, welche sich mit Pferde Zahnbehandlung schwerpunktmäßig befassen, oder in der eigenen Praxis mit entsprechendem Patientengut.
- B.** Nachweis der Teilnahme von anerkannten oder fachspezifischen Fortbildungsveranstaltungen im Bereich Tierzahnheilkunde mit insgesamt 60 Stunden.
- C.** Vorlage eines Leistungskataloges, Untersuchungen und Verrichtungen gemäß Abschnitt V. Auf Antrag können einzelne Verrichtungen durch vergleichbare Leistungen ersetzt werden.

### **IV. Wissensstoff**

- 1. Anatomie, Physiologie, Entwicklung und Pathologie
- 2. Diagnostik einschließlich instrumenteller, medikamenteller und bildgebender Verfahren (Röntgen, Szintigraphie, Computertomographie, MRT und Ultraschall), Endoskopie
- 3. Erkrankungen
- 4. Beurteilung angeborener Anomalien
- 5. Therapie der praxisrelevanten Zahn-, Mundhöhlen- und Kiefererkrankungen der Pferde
- 6. Chirurgische Maßnahmen einschließlich Bukkotomie, Steinmann Pin-Methode und Kieferfrakturen
- 7. Instrumenten- und Werkstoffkunde
- 8. Einschlägige Rechtsvorschriften inkl. Arbeits-, Tierschutz und Forensik
- 9. Zahnbehandlungsspezifische Sedationen, Anästhesie und Schmerztherapie inkl. Lokalanästhesie

### **V. Leistungskatalog (Leistung und Anzahl der Fälle)**

- 1. Befund/Dokumentation:
  - Röntgenstatus Zähne/Kiefer komplett 25
  - Vollständige stomatologische Befunde 50
  - Endoskopische stomatologische Befunde 25
- 2. Zahnkorrektive Maßnahmen zur Herstellung der Normokklusion 100

3. Chirurgische Maßnahmen:
- |   |    |
|---|----|
| a) Therapie von Verletzungen der Weichteile des stomatognathen Systems                  | 10 |
| b) Extraktion von Milch- und Wolfszähnen  | 50 |
| c) Extraktion von adulten Schneidezähnen  | 25 |
| d) Extraktion von Backenzähnen davon per Bukkotomie oder Steinmann Pin-Methode          | 25 |
| e) Endodontische und restaurative Therapie von Schneidezahnfrakturen                    | 5  |
| f) Endodontische und restaurative Therapie von Backenzähnen                             | 5  |
| g) Stabilisierende und rekonstruktive Therapie von Frakturen des Ober- und Unterkiefers | 5  |
| h) Behandlung oronasaler Fisteln  | 5  |
| i) Tumorentfernung  | 5  |
| j) Zahnsteinentfernung  | 15 |
| k) Trepanation zur endodontisch bedingten Sinusitisbehandlung                           | 5  |

## VI. Weiterbildungsstätten

1. Kliniken und Institute der tierärztlichen Bildungsstätten mit einschlägigem Aufgabengebiet
2. Tierärztliche Praxen, auch die eigene Praxis mit entsprechenden Arbeitsbereichen
3. Andere Einrichtungen des In- und Auslandes mit entsprechenden Arbeitsbereichen können anerkannt werden

## VII. Fachgespräch

Die Zuerkennung der Zusatzbezeichnung setzt ein erfolgreich absolviertes Fachgespräch voraus.